



ECHTE

PANDEMIE

Jeder kennt schwer Erkrankte aus seiner direkten Umgebung/Familie.

Arztpraxen und Krankenhäuser im ganzen Land sind überfüllt.

Es gibt sehr viele Todesfälle.

Politiker und Medien tun alles, um die Menschen zu beruhigen.

Der Staat tut alles, um die Wirtschaft trotzdem am Laufen zu halten.

Fakten und Erkenntnisse werden gesucht und jede Hilfe in der Not angenommen.

Es gibt keine organisierten Profiteure.

Ein schnelles Ende und eine zeitnahe, angemessene Entwarnung nach klaren Vorgaben/Richtlinien wird angestrebt.

Menschen haben Angst zu sterben und versuchen alles, um sich zu schützen, wobei der Staat bei unnötigen Überreaktionen aufklärt.

Menschen kämpfen mit einer humanitären Katastrophe.



FAKE

PANDEMIE

✓ Krankheitsfälle sind meist nur aus Medienberichten bekannt.

✓ Normalbetrieb in Krankenhäusern, vermehrt Angstpatienten in Praxen.

✓ Unveränderte Sterblichkeit im Jahresvergleich.

✓ Politiker und Medien tun alles, um Angst zu verbreiten, die Menschen einzuschüchtern und die Gesellschaft zu spalten.

✓ Wirtschaft wird durch unnötige Einschränkungen abgewürgt. Ganze Branchen werden in Ruin getrieben.

✓ Renomierte Wissenschaftler werden ignoriert und sogar öffentlich in den Medien lächerlich gemacht.

✓ Gewinne durch vorbereitete Absprachen und Deals werden angestrebt.

✓ Wechselnde Erkenntnisse, ständig angepasste Richtwerte und Statistiken, immer neue Verordnungen verlängern die Pandemie.

✓ Menschen haben Angst vor Bestrafung. Maßnahmen werden durch sozialen Druck und Staatsgewalt durchgesetzt.

✓ Menschen kämpfen um Toilettenpapier.



Prof. Dr. Gerald Hüther im Gespräch mit der Stiftung Corona-Ausschuss